

ZG Raiffeisen setzt Ausrufezeichen in Kirchzarten

Mehrere Millionen in Doppelstandort Markt und Baustoffe investiert

Kirchzarten/Karlsruhe, 27.10.2022 – Die ZG Raiffeisen hat ein Ausrufezeichen hinter ihre Aktivitäten in Kirchzarten gesetzt. Im Rahmen eines zwei Jahre dauernden Umbau- und Neubauprojekts hat sie ihren Doppelstandort Jakob-Saur-Straße 1 komplett modernisiert. Mehr als 7 Mio. EUR flossen in die insgesamt drei Bauabschnitte. „Damit bieten wir sowohl unserer Kundschaft als auch den Mitarbeitenden ein zeitgemäßes und zukunftsfähiges Umfeld“, so Vorstand Lukas Roßhart.

Auch Kirchzartens Bürgermeister Andreas Hall zeigt sich bei einem Pressetermin überzeugt von dem Projekt: „Die Weiterentwicklung des Standorts lag immer auch im erklärten Interesse der Gemeinde, da sowohl Handwerksbetriebe als auch Endverbraucher hier alles finden, was sie brauchen. Wir freuen uns sehr, dass das neue Konzept auf der bereits bestehenden Fläche realisiert und jetzt in Betrieb genommen wurde.“

Die neue Lagerhalle für Baustoffe im Herbst 2020 markierte den ersten Meilenstein, mit dem Einzug in das neue ZG Raiffeisen Markt-Gebäude im Sommer war dann alles „unter Dach und Fach“. In einer mehrmonatigen Übergangszeit teilten sich beide Geschäftsbereiche eine Verkaufsfläche, die knapp 40 Baustoffe-Mitarbeiter rückten für die Märkte-Kollegen zusammen, inklusive Sortiment.

„Es zeichnet uns und unser genossenschaftliches Denken aus, dass wir diese Phase gemeinsam gemeistert haben“, so die Geschäftsbereichsleiter Alexander Zengerle (Märkte) und Udo Bohnerth (Baustoffe) einhellig. Eng zusammen bleiben die Teams in Kirchzarten auch weiterhin: Ein gemeinsamer Eingang empfängt Markt- und Baustoffkunden, bevor sich diese nach links oder rechts orientieren – oder je nachdem auch in beiden Sortimentswelten fündig werden. Und auch das Bürogebäude mit den Sozialräumen, die im Zuge des Neubaus nach modernsten Standards geplant wurden, nutzen beide Geschäftsbereiche gemeinsam.

Von starker Präsenz vor Ort überzeugt

Neu und modern ist der eine Aspekt, mehr Produkte und ein zeitgemäßer Service der andere. „Digitalisierung ist zweifellos ein Megatrend. Gleichzeitig sind wir von einer starken Präsenz vor Ort überzeugt und glauben an den Mehrwert für unsere Kunden“, so Vorstand Roßhart. Dies gelte vor allem für die persönliche Beratung, der generell einen hohen Stellenwert bei der ZG Raiffeisen habe.

Wo es möglich ist, werden digitale und persönliche Beratung verknüpft. Im neuen Ausstellungsbereich der ZG Raiffeisen Baustoffe in Kirchzarten können Kunden ihre Wunscheinrichtung virtuell am Computer planen, ohne auf den haptischen und optischen Eindruck ihrer bevorzugten Baustoffmaterialien verzichten zu müssen.

Bei den ZG Raiffeisen Märkten hat sich insbesondere in der Gestaltung des Innenbereichs viel verändert. Das neue Ladenbaukonzept, nach dem bislang erst zwei weitere der rund 80 Märkte-Niederlassungen des Unternehmens gestaltet worden sind, rückt wichtige Werte wie die regionale Herkunft vieler Produkte und die enge Verbindung zu den Lieferanten ins Blickfeld. „Bei unseren Kunden kommt das sehr gut an“, kann Niederlassungsleiter Christian Pietsch berichten.

Der von ihm verantwortete Markt bietet mehr als doppelt so viel Verkaufsfläche wie vor dem Neubau. Damit konnte auch das Sortiment erweitert werden. „Wir haben mehr Produkte als bislang in unseren Regalen, insbesondere im Segment Lebensmittel aus der Region“, so Pietsch.

Auch Baustoffe-Kollege Dietmar Benitz ist äußerst zufrieden mit dem Neustart in Kirchzarten, denn auch er kann die Nachfrage der Kunden jetzt noch besser bedienen. „Kirchzarten hat ein großes Einzugsgebiet und damit auch noch Zukunftspotenzial“, unterstreicht Geschäftsbereichsleiter Udo Böhnerth den Anspruch an den Standort. Den Grundstein für den entsprechenden Erfolg hat die ZG Raiffeisen mit ihrem Großprojekt gelegt.

Weitere Informationen:

- Flächenentwicklung Verkauf ZG Raiffeisen Markt insgesamt (innen + außen): von 800 m² auf 1.850 m², davon 350 m² Gewächshaus
- Flächenentwicklung Verkauf ZG Raiffeisen Baustoffe: von 1.200 m² auf 1.900 m²
- Lagerflächen konnten aufgrund effizienterer Nutzung (Hochregale) jeweils reduziert werden
- Ausstattung des Gebäudes mit klimafreundlicher Photovoltaik-Anlage; im ZG Raiffeisen Markt neu gekühlte Innenflächen
- Parkplatzerweiterung: von 63 auf 89; zusätzlich 69 Fahrradabstellmöglichkeiten
- Neukonzeption der Wegeführung für Lastwagen mit bedeutenden logistischen Vorteilen; jetzt Zufahrt von Kandelstr., Ausfahrt in die Zartener Str. möglich

Gesprächspartner vor Ort:

- Lukas Roßhart, Vorstand der ZG Raiffeisen
- Alexander Zengerle, Geschäftsbereichsleiter ZG Raiffeisen Märkte
- Udo Böhnerth, Geschäftsführer ZG Raiffeisen Baustoffe GmbH
- Matthias Schirmaier, Regionalleiter ZG Raiffeisen Märkte
- Dietmar Benitz, Niederlassungsleiter ZG Raiffeisen Baustoffe Kirchzarten
- Christian Pietsch, Niederlassungsleiter ZG Raiffeisen Märkte Kirchzarten

Weitere Informationen:

Ulrike Mayerhofer

Unternehmenskommunikation

Tel. 0721 / 352-1780

Mobil 0173 9281663

ulrike.mayerhofer@zg-raiffeisen.de

Über die ZG Raiffeisen

Die ZG Raiffeisen-Gruppe mit Hauptsitz in Karlsruhe ist als Handels- und Dienstleistungsunternehmen in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz sowie im Elsass und in Rumänien tätig. Die rund 1.900 Mitarbeiter der Genossenschaft betreiben knapp 50 Technik-Werkstätten, 70 ZG Raiffeisen Märkte, gut 20 Raiffeisen Baucenter sowie über 20 Energie- und 70 Agrar-Niederlassungen. Der Jahresumsatz der ZG Raiffeisen-Gruppe lag im vergangenen Jahr bei rund 1,2 Mrd. Euro.